

Handyverbot an Schulen: Pro/Contra und Umsetzung

- Neuauflage

Beitrag von „Eddie Kaspbrak“ vom 4. Februar 2018 20:50

Zitat von Wollsocken80

Bei uns: Kein Handyverbot, weder vor, während noch nach dem Unterricht. Hotspot in jedem Schulzimmer, allerbesten Empfang selbst noch aufm Klo und in den Katakomben aka Luftschutzkeller. Während des Unterrichts gilt natürlich, dass das Handy lautlos ist und nicht nervt, ein klingelndes Handy wird genauso geahndet wie jede Art von sonstiger Unterrichtsstörung. Der Umgang mit den Handys in den Pausen ist von Klasse zu Klasse extrem unterschiedlich. In manchen Klassen sitzt tatsächlich jeder für sich alleine und glotzt auf sein Gerät, in anderen stehen sie grüppchenweise um einzelne Geräte und amüsieren sich über irgendwelche Youtube-Filme, in wieder anderen Klassen wird ganz ohne Handy getratscht, gesungen, gegessen ...

Ich habe letztens mal in einer meiner Klassen nachgefragt, ob sie eigentlich während meines Unterrichts am Handy spielen und ich nur zu blöd bin es zu merken. Vollkommen empörte Antwort einer Schülerin: "Sind Sie verrückt? Da muss man ja Angst haben, man könnte was Wichtiges für die nächste Prüfung verpassen."

Sicher ist das so, dass man an anderen Schulformen oder auch nur in der Mittelstufe strengere Regelungen braucht. Ein generelles Handyverbot halte ich aber für unangemessen.

Gilt das auch für Lehrer? Wenn nein, ist das doch reichlich inkonsequent.

Ein T R Ä U M C H E N. Aber leider in der Schweiz. Eine solche Regelung in Deutschland? Unmöglich, da müsste man sich ja von Strukturen von vor 100 Jahren trennen. Ich bin selbst noch ziemlich jung (Mitte zwanzig). Ich bin kein Digital Native, trotzdem kann ich ohne Handy nicht. Und meine Schüler auch nicht. Das deutsche Schulsystem hängt der digitalen Entwicklung JAHRZEHNTE hinterher - Sowohl materiell, als auch von der Einstellung vieler Mitarbeiter. Wir verschlafen hier, unsere Schüler auf die Zukunft vorzubereiten. Der Arbeitsmarkt der Zukunft wird sich RADIKAL vom heutigen unterscheiden, eventuell werden wir in 50 Jahren kaum noch arbeiten müssen. Digitale/IT-Entwicklungen kommen schon lange nicht mehr aus Deutschland. Aber egal, man kann ja Gesellschaftsspiele spielen. Unfassbar. Durch unser marodes und völlig antiquiertes Schulsystem gefährden wir EKLATANT unsere Zukunft und wir Lehrer sollten eigentlich die sein, die dagegen arbeiten - In dem man digitale Methoden deutlich stärker in den Unterricht integriert. Ja, das kostet Geld. Und Zeit. Aber es ist nötig. Dringend. Leider wird eine neue Groko daran nichts ändern, die verschläft weiter die

Entwicklungen in anderen Ländern. Ich hätte mir eine FDP-Regierung gewünscht.

Wollsocken, könntest du etwas mehr darüber erzählen, wie das in der Schweiz läuft?